

Aktuelles von der DBSJugend

05.12.2019

TalentTag in Frankfurt ein voller Erfolg



@HBRS Michael Lapp

Am Sonntag den 01.12.2019 fand in Frankfurt auf dem Gelände des Landessportbundes Hessen (lsb h) der dritte TalentTag des Jahres, gefördert durch J.P. Morgan, im Hessischen Behinderten- und Reha-Sportverband (HBRS) in Zusammenarbeit mit der DBS-Jugend statt.

19 Kinder und Jugendliche konnten sich, aufgeteilt in zwei Gruppen, sowohl im Rollstuhlbasketball als auch im Schwimmen ausprobieren und ihr Talent entdecken oder zeigen was sie schon können.

Thomas Hoppe, Landestrainer Schwimmen im HBRS, berichtet über den gelungenen Tag und die Möglichkeiten, welche ein solches Event für die Kinder und auch den Verband bietet: „Für uns ist der TalentTag die Möglichkeit Kinder mit Handicap für eine Sportart im HBRS zu begeistern. Wir haben dazu am heutigen Tag zwei Gruppen im Schwimmbecken. Dabei teilen wir das Probetraining in vier Teile. Wir bieten die Stationen Springen, Schweben, Tauchen und natürlich Schwimmen an. Den ein oder anderen Teilnehmer werden wir sicherlich kontaktieren, um ihm oder ihr die Möglichkeiten des Schwimmens im HBRS aufzuzeigen.“

Unterstützt wurde der HBRS an diesem Tag neben zwei Studenten und zwei Personen aus dem HBRS Jugendausschuss auch durch David Witton, Sporttherapeut und Athletiktrainer vom Sprintteam Wetzlar, der mit den Kindern neben einem Aufwärm-Programm auch ein Athletiktraining durchführte. Besonders hervorzuheben ist dabei sicherlich, dass wirklich jedes Kind, egal ob an den Rollstuhl gebunden, blind, geistig- oder körperlich behindert an diesem Training teilnehmen konnte: „Ich helfe gerne beim HBRS, denn die Arbeit mit den Kindern bereitet mir eine Menge Spaß. Sie geben einem extrem viel Liebe und Leidenschaft zurück! Ein TalentTag wie heute sorgt dafür, dass die Kinder neue Sportarten kennenlernen können. So entwickeln sie neue Emotionen in Zusammenhang mit dem Sport und am Ende haben wir alle einen klasse Tag erlebt!“

Ines Prokein, im HBRS für die Nachwuchsgewinnung zuständig, fand vor allem lobende Worte für die Helferinnen und Helfer vor Ort: „Es war ein super gelungener Tag und die ganze Arbeit in der Vorbereitung hat sich wirklich gelohnt! Die Helfer waren grandios und haben das ganze erst möglich gemacht, denn mit Ihnen steht und fällt ein solches Event. Danke an alle Betreuer, Trainer und auch Eltern.“

Bilder: Ines Prokein und Michael Lapp

Bericht: Sebastian Schiller

```
document.write('
```

```
');
```